**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 34 (1916)

**Heft:** 178

Heft

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 11.08.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

# Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Rodaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 18.20, halbjährlich Fr. 8.20 — Ausland; Zuschlag des Porto — Es kann aur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 cts. — Annoncen-Rogle: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 cts. die fünfgespaltene Petitzcile (Ausland 40 cts.)

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnemeaux Suisse: un an fr. 18.20, un semestre fr. 5.20 — Eirange: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régle des innonceux Haasenstein & Vogier — Prix d'Insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Erfindungspatente. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft. — Handelsnotizen aus den Vereinigten Staaten. — Sicherstellung der Kriegsgewinnsteuer. —
Beitritte zum Postscheck- und Girverkehr.
Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Brevets d'invention. — Bilan d'une compagnie d'assurance. — Mesures de sireté en viue de l'impót sur les bénéfices de guerre. — Titulaires de comptes de chèques et virements postaux.

# Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

## Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird eine Untersuchung eingeleitet behufs Auffindung und im Falle der Erfolglosigkeit die Amortisation und die zweite Ausfertigung des folgenden Titels, welcher verloren gegangen ist, zu verlangen:
Lebensversicherungspolice Nr. 91017 des Kapitals von Fr. 3000, lautend auf den Namen des Hans Göttschi, Sohn des Abraham, von Galmiz, in Murten, bei der Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft in Rasel

Einsprachen gegen dieses Begehren müssen der Gerichtssehreiberei des Seebezirks in Murten bis 15. Juli 1917 eingereicht werden. Murten, den 14. Juli 1916. (W 2851)

Der Gerichtspräsident: Dr Emil Ems.

Es werden vermisst:
Inhaberaktien Nrn. 4133, 4663, 4672, 4946, 4947 und 5067 der Spiez-Frutigen-Bahn in Liq.
An die allfälligen Inhaber vorbeschriebener Wertpapiere ergeht hiermit gemäss Art. 851 O.R. die öffentliche Aufforderung, solche binnen drei Jahren, gerechnet vom Erscheinen der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, dem Gerichtspräsidenten von Frutigen vorzulegen, widrigenfalls dieselben kraftlos erklärt würden. (W 3061)

Frutigen, den 26. Juli 1916.

Der Gerichtspräsident.

La pretura di Bellinzona, eon decreto 14 luglio 1916, diffida lo sconosciuto possessore dell'obbligazione di fr. 5000 (einquemila), al portatore, portante il nº 4347 della Banea Popolare Tieinese, in Bellinzona, a produrla alla eancelleria della pretura stessa entro tre (3) anni dall'ultima pubblicazione della presente diffida sul Foglio ufficiale svizzero di commercio sotto comminatoria dell'ammortizzazione. (W 2681)

Bellinzona, li 14 luglio 1916. Il segretario-assessore: Biaggl.

# Handelsregister. — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Restaurant. — 1916. 28. Juli. Inhaberin der Firma R. AmannSeidt in Zürich 6 ist Rosa Amann, geb. Seidt, von Obertheuringen
(Württemberg), in Zürich 6. Betrieb des Restaurant Sternen; alte Beckenhofstrasse 10.

hofstrasse 10.

28. Juli. Viehzuchtgenossenschaft Maschwanden in Masehwanden (S. H. A. B. Nr. 222 vom 2. September 1913, Seite 1581). In ihrer Generalversammlung vom 26. März 1916 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft ihre Statuten revidiert, wobei als Aenderung gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen zu konstatieren ist, dass der Vorstand nur noch aus fünf Mitgliedern besteht. Die Zahl der Beisitzer reduziert sich daher von drei auf einen. Adolf Stehli, Heinrieh Frick und Emil Meili sind aus dem Vorstande ausgeschieden. Derselbe besteht nunmehr aus: Heinrich Funk, Präsident; Alfred Studer, Vizepräsident und Kassier; Emil Gut, Aktuar, alle bisher; Adolf Stehli, Sobn, von und in Maschwanden, Zuchtbuchführer, und Emil Stäheli, Beisitzer, bisher.

Möbelfabrik. — 28. Juli. In der Firma Herm. Holzheu & Co. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 44 vom 23. Februar 1915, Seite 226) ist die Prokura von Ulrieh Gross erloschen.

Agentur und Kommission. — 28. Juli. Inhaber der Firma

Agentur und Kommission. — 28. Juli. Inhaber der Firma C. Hochstrasser in Zürich 1 ist Carl Hochstrasser, von Zürich, in Zürich 1. Agentur und Kommission; Usteristrasse 14.

Agentur und Kommission; Usteristrasse 14.

Konfiserie, usw. — 28. Juli. Die infolge Konkurserkenntnisses des Bezirksgeriehtes Zürich vom 10. Februar 1916 von Amtes wegen vorgenommene Löschung der Firma Jb. Brunner-Faller in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1916, Seite 287) wird, nachdem der Konkurs dureh Verfügung des Konkursrichters vom 14. Juli 1916, zufolge gerichtlich rechtskräftig genehmigten Nachlassvertrages vom 16. Juni 1916, widerrufen und der Inhaber in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden ist, aufgehoben; die Firma Jb. Brunner, Conditor in Zürich 6, neue Beckenhofstrasse 2, Inhaber: Jakob Brunner, von Küsnacht (Zürich), in Zürich 6, Konfiserie und Patisserie, besteht in früherer Weise weiter.

Haarhandlung und Zopffabrikation. — 28. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Ch. B. Wullschleger & Sohn in Uster (S. H. A. B. Nr. 109 vom 28. April 1913, Seite 773), Gesellschafter: Charles Bertrand Wullschleger und Charles Léon Wullschleger, hat sich

infolge Hinschiedes des Charles Bertrand Wullschleger aufgelöst, und es

ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma Charles Léon Wullschleger in Uster, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Charles Léon Wullschleger, von Rothrist (Aargau), in Uster. Haarhandlung und Zopffabrikation; Florastrasse 1552.

Gipserei und Stukkatur. — 29. Juli. Firma Gebr. Grob in Zürich & (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1916, Seite 34). Der Ge-sellschafter Carl Friedrich Grob wohnt nunmehr in Zollikon.

sellschafter Carl Friedrich Grob wohnt nunmehr in Zollikon.

Patent und technisches Bureau. — 29. Juli. Die Firma

H. Blum in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 84 vom 13. April 1915,
Seite 493) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal ab 1. Oktober 1916:
Zürich 2, Eisenbahnstrasse 12, woselbst der Inhaber auch wohnt.
29. Juli. Sozialdemokratische Pressunlon Winterthur in Winterthur
(S. H. A. B. Nr. 6 vom 8. Januar 1910, Seite 35). Robert Wirz und
Albert Wyss sind aus dem Bureau des Verwaltungsrates ausgeschieden.
An deren Stelle wurden gewählt: Karl Oetiker, von Männedorf, in Töss,
als Vizepräsident, und Alfred Messer, von und in Winterthur, als Aktuar

E. Vertretungen usw. — 29. Juli. Paul Otto Kubly, von Elm.

als Vizepräsident, und Alfred Messer, von und in Winterthur, als Aktuar.

Vertretungen, usw.—29. Juli. Paul Otto Kubly, von Elm (Glarus), in Zürich 2, und Georg Jakob Rueff, von Engollon (Neuenburg), in Wädenswil, haben unter der Firma P.O. Kubly & Co. in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1916 ihren Anfang nahm. Vertretungen, Kommission, Export; Usteristrasse 5.

Bankges chäft.—29. Juli. Oscar Adolf Freiherr von Rosenberg, von Temesvar (Ungarn), in Wien, und Dr. Heinrich Bettelheim, von Wien, in Wien, haben unter der Firma O. A. Rosenberg & Co. in Zürich 1 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1916 ihren Anfang nehmen wird. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Oscar Adolf Freiherr von Rosenberg, und Kommanditär ist Dr. Heinrich Bettelheim mit dem Betrage von Fr. 250,000 (zweihundertundfünfzigtausend Franken). Bankgeschäft; Bahnhofstrasse 39. Die Firma erteilt Prokura an Henri Kahn, von und in Basel.

### Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1916. 28. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Genossenschaft Schweizerischer Käseexportsirmen (G. S. K), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 208 vom 7. September 1915, Seite 1218, und Verweisungen), erteilt Prokura an Heinrich Künzli, von Basel, Kaufmann in Bern. Derselbe zeichnet kollektiv zu zweien mit einem Direktor oder einem Delegierten des Verwaltungsrates.

Bureau Blankenburg (Bezirk Ober-Simmental)
Spenglerei. — 28. Juli. Inhaber der Firma Gottlieb Müller in Zweisimmen ist Gottlieb Müller, von Zweisimmen, Spengler und Handelsmann in Zweisimmen. Spenglerei.

#### Bureau Büren a. A.

Uhrenfabrik. — 28. Juli. Die Firma Gangulllet-Stelner, Uhrenfabrik, in Pieterlen (S. H. A. B. Nr. 283 vom 3. Dezember 1915, Seite 1621), ist infolge Konkurses der Inhaberin von Amtes wegen gestrichen worden. Die dem Ehemann Leon Ganguillet erteilte Prokura

28. Juli. Die Kollektigesellschaft unter der Firma «Gilomen & Cic.», Uhrenfabrik, in Lengnau (Kt. Bern) (S. H. A. B. Nr. 37 vom 15. Februar 1915, Scite 185), ändert ihre Firma ab in Gllomen & Cic., Heloisa Watch Co.

Bureau Burgdorf

Bureau Burgdorf

28. Juli. Die Molkerel Burgdorf, Genossensehaft, mit solidarischer Haftbarkeit der Mitglieder, mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 183 vom 2. Mai 1904, Seite 730), hat ihre Statuten vom 29. Februar 1904 in der Genossenschaftsversammlung vom 16. April 1916 revidiert und folgende prinzipiellen Abänderungen von den alten Statuten beschlossen: Einzahlungen sind keine zu leisten. Verpachtet ein Mitglied der Genossenschaft seine Liegenschaften, so hat er seinen Pächtern die Mitgliedschaft zu überbinden. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand, die Rechnungsprüfungskommission und die Angestellten. (Die Milchfecker sind nicht mehr Organe der Genossenschaft.) Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten und dem Sekretär. Er vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen namens der Genossenschaft kollektiv zu zweien. Die rechtsverbindliche Firmaunterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, Johann Schachtler, von Altstetten, Ziegeleibesitzer in Burgdorf; der Vizepräsident, Johann Aeschlimann, von Heimiswil, Landwirt auf dem Gyrisberg zu Burgdorf; der Sekretär, Arthur Bracher, von Burgdorf, Gutsbesitzer in Grafenscheuren bei Burgdorf, je zwei kollektiv. Die übrigen bereits veröffentlichten Tatsachen bleiben unverändert:

#### Bureau Interlaken

Bureau Interlaken

26. Juli. Der Verwaltungsrat der Reber Eisenhalle A. G., mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 166 vom 14. Juli 1914, Seite 1230), hat in sciner Sitzung vom 11. Juli 1914 in Ausführung von § 4, Al. 2, der Gesellschaftsstatuten das Gesellschaftskapital (Prioritätsaktienkapital) um Fr. 23,000 erhöht. Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre hat unterm 3. Juli 1916 die Erhöhung des Prioritätsaktienkapitals um Fr. 23,000 und dass jede einzelne der 23 Aktien zu Fr. 1000 voll einbezahlt ist, festgestellt. Das Gesellschaftskapital beträgt nunmehr Fr. 433,000, eingeteilt in 300 Stammaktien zu Fr. 1000 und in 133 Prioritätsaktien zu Fr. 1000.

Bureau de Moutier

Pièces de précision, munition, etc. — 27 juillet. Emile Emonot, industriel, de et à Sorvilier, Constant Schaller, avocat, de Corban, à Moutier, et Otto Hubert, de Mauraz (Vaud), à Moutier, ont constitué à Moutier, sous la raison sociale La Fusée, E. Emonot. Schaller et 0. Hubert, une société en nom collectif qui commencera le 15 août 1916. Tractations commerciales et industrielles, fabrication mécanique de pièces détachées de précision, munitions, importations et exportations.

Glarus — Glaris — Glarona

Glarus — Glarus — Glarona

Glas, Porzellan, usw.; Hadern. — 1916. 28. Juli. Inhaber der Firma Emil Steinmann-Schlatter in Niederurnen ist Emil Steinmann, von und in Niederurnen. Kauf und Verkauf von Hadern, Knochen und Altmetall, Handel mit Glas-, Porzellan- und Steingutwaren.

28. Juli. Unter dem Namen Verband glarnerischer Sägereibesitzer bildet sich auf unbestimmte Daucr eine Genossenschaft mit Sitzam jeweiligen Wohnort des Präsidenten, zurzeit in Mollis. Der Verband bezweckt: a) Die Regulierung der Einkaufspreise für Rundholz; b) die Regulierung der Verkaufspreise für Schnittwaren; c) genossenschaftliche Verwertung von Schnittwaren; d) Vereinbarungen mit Behörden, Verbänden und Unternehmungen zum Schutze des Verbandes. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Als Mitglied in den Verband wird nur eine Person oder Gescllschaft, welche eine eigene oder gepachtete Sägerei betreibt, aufgenommen. Ucher die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Jedes Mitglied bezahlt ein Eintrittsgeld von Fr. 3. Der Jahresbeitrag wird jeweilen an der ordentlichen Hauptversammlung bestimmt. Der freiwillige Austritt aus dem Verbande kann nur nach halbjähriger Kündigung nach Ablauf einer zweijährigen Verbandsperiode geschehen. Für die Verbindlichkeiten des Verbandes haftet nur dessen Vermögen, eine persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Verbandes sind: a) Die Generalversammlung b) der Vorstand; c) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Verbandes führt der Präsident in Verbindung mit dem Aktuar oder dem Kassier. Mitglieder des Vorstandes sind: Alagues Schindler in Mollis, Präsident; Fritz Landolt in Näfels, Aktuar; Kaspar Schlittler in Niederurnen, Kassier; Thomas Dürst in Linthal, und David Hefti in Schwanden.

#### Zug - Zoug - Zugo

Spezercien, Milch, Käse, usw. — 1916. 28. Juli. Inhaber der Firma L. Amgwerd, Molkerel in Zug. ist Louis Amgwerd, von Schwyz, in Zug. Milch-, Käse-, Butter- und Spezereihandlung.

29. Juli. Die Firma Frz. Speck, Hotel Krone in Baar (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1911, Seite 6), ist infolge Verkaufs des Geschäftes

#### Freiburg — Fribourg — Friborgo Bureau de Fribourg

Comestibles. — 1916. 26 juillet. La maison Eléonore Savoy, comestibles, à Fribourg (F. o. s. du c. du 28 janvier 1892), est radiéc ensuite du décès de la titulaire.

Chapcaux, parapluies, ctc.—27. juillet. Le chef de la maison E. Sauser-Reichlen, à Fribourg, est Madame Elisa Reichlen, femmc de Antoine Sauser, originaire de Cressier (Neuchâtel) et Sigriswil (Berne), domicilée à Fribourg. Chapcaux, casquettes, cannes et parapluies; Rue de Romont no 21.

de Romont nº 21.

28 juillet. Sous le nom de Union économique des alllés, il est fondé une as s o c i a t i o n qui a pour but de développer les relations économiques entre l'Angleterre, la France, l'Italic, la Russie, la Belgique et leurs alliés, comme aussi de développer ces relations entre les dits pays et la Suisse, et par extension les autres pays neutres. Les statuts portent la date du 30 mars 1916. Le siège de l'association est à Fribourg. L'association comprend cinq catégories de membres, savoir: a) Les membres actifs, qui paient une cotisation mensuelle de un franc; b) les membres fondateurs qui, au moment de leur inscription comme membres actifs, s'acquittent d'un versement complémentaire de vingt francs; c) les membres bienfaiteurs qui acquittent une fois pour toutes, au moment de leur amission, un versement minimum de cinquante francs; d) les membres d'honneur qui, par un don ou un acte, ont montré leur sympathie envers les alliés; c) les membres externes, qui s'acquittent d'une cotisation annuelle de cinq francs. Pour faire partie ne l'association, il faut se faire présenter par deux parrains appartenant à l'union et par le chef de la nationalité à laquelle appartient le candidat. Toute personne désirant faire partie de l'union doit justifier qu'elle appartient à l'une des nations précitées, qu'elle a rempli dans son pays ses obligations militaires et qu'elle jouit de ses droits civiques. Les dames peuvent faire partie de l'association à n'importe quel titre. Le qualité de membre de l'association se perd par la démission, par décès ou par exclusion prononcée par l'assemblée générale. Tout membre de l'union, à quel titre que ce soit, ne doit jamais avoir porté atteinte à la neutralité helvétique et prend l'engagement, par le fait de sa participation à l'union des alliés, de ne commettre aucun acte et de ne prononcer aucune parole contraire à la neutralité suisse. Les communications de la société sont. L'assemblée générale des membres de la société et un bureau de l'onze membres. Les sociétaires n'en 28 juillet. Sous le nom de Union économique des alliés, il est fondé une Bureau de Romont (district de la Glâne)

Bureau de Romont (district de la Glâne)

28 juillet. Sous la dénomination de Société des laitiers fribourgeois, il a été fondé une société coopérative dans le sens des art. 678 et suivants du C. O., ayant son siège à Romont. Les statuts portent la date du 18 avril 1916. La société a pour but de tenir les sociétaires au courant des questions laitières, techniques et commerciales, de les renseigner sur les prix d'achat et de vente des laits et des fromages, de leur permettre de s'entretenir mutuellement, suivant les circonstances, de la situation du marché, d'acheter en commun certaines matières premières, combustibles, fourrages, etc., utiles à la fabrication et de s'intéresser à tous les progrès de l'industrie laitière nationale. Peuvent faire partie de la société tous les laitiers et fabricants de fromage du canton et des contrées limitrophes. L'admission est faite par l'assemblée générale, à la majorité absolue des membres présents. La qualité de membre se perd par la sortie volontaire, l'exclusion et le décès. La sortie de l'association entraîne pour l'associé la perte de tout droit à l'actif social. La caisse

de la coopération est alimentée par les cotisations annuelles, fixées à fr. 5 pour les laitiers dont l'apport du lait est inférieur à 300,000 kilos et fr. 10 pour les autres membres, ainsi que le produit de la vente des marchandises. Les engagements de la société sont garantis par les biéns sociaux et la responsabilité personelle et solidaire des membres. Les organes de la coopérative sont: L'assemblée générale de tous les sociétaires, un comité de sept à neuf membres, nommés par l'assemblée générale. Pour une durée de trois ans. Le président de la société nommé par l'assemblée générale est de fait président du comité. Le comité choisit parmi ses membres un vice-président et un secrétaire-caissier. Ce dernier peut être pris en debors des membres de la société. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire. Les bénéfices éventuels seront attribués au développement du but de la société. En cas de dissolution de la société, les fonds dont elle dispose seront appliqués selon décision de l'assembléc générale. Le comité est composé comme suite: Président: Louis Michel, à Cottens; vicc-président: Denis Robadey, à Bulle; sccrétaire: Alphonse Gauthier, à Romont; membres: Ernest Barras, à Broc; Lucien Magnin, à Autigny; Léonard Cardinaux, à Rue; Joseph Pichonnaz, à Bouloz; Louis Bovet, à Cheyres; Samuel Flühmann, à Courtion.

#### Appenzell 1.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

Wirtschaft und Stickerei. — 1916. 28. Juli. Die Firma J. Höhener-Hasler in Appenzell, Wirtschaft und mechanische Stickerei H. A. B. Nr. 48 von 29. Februar 1892, Seite 189), ist infolge Aufgabc des Geschäftes erloschen.

#### Granbünden — Grisons — Grigioni

Pension. — 1916. 24. Juli. Inhaberin der Firma M. Störmer in Davos-Platz ist Marie Störmer, von Enger (Deutschland), wohnhaft in Davos-Platz. Betrieb der Pension Störmer; Villa Sylvia.

Davos-Platz. Betrieb der Pension Störmer; Villa Sylvia.

Reisebureau, Spedition, usw. — 24. Juli. Aus der Kommanditgesellschaft H. Bill & Co., Reisebureau, Spedition und Kommission, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 122 vom 29. Mai 1915, Seite 740), ist der Kommanditär Jean Bill ausgetreten. Dessen Kommanditär mit der Summe von Fr. 5000 ist daher erloschen. Als neuer Kommanditär mit der Summe von Fr. 5000 (fünftausend Franken) ist Otto Koblet, von Eidberg-Seen, wohnbaft in Arosa, eingetreten. Dem Kommanditär wird Prokura erteilt.

24. Juli. Wilbelm Witt, von Heiligenhafen (Schleswig-Holstein), als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Richard Campell, von Süs, als Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 12,000 (zwölftausend Franken), beide in Celerina wohnbaft, haben unter der Firma W. Witt & Co. Unterengadiner Kunst- & Handelsgärtnerei Süs in Süs eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1916 ihren Anfang nahm. Kunstund Handelsgärtnerei.

Negozio e ristorante. — 25 luglio. Proprietario della ditta

Negozio e ristorante. — 25 luglio. Proprietario della ditta Crameri Elia fu Tomaso, a Poschiavo-San Carlo, è Elia Crameri, di Poschiavo, domiciliato a Poschiavo-San Carlo. Negozio e ristorante; casa

Kolonialwaren, Comestibles, usw. — 26. Juli. Rudolf Pozzy und Guido Pozzy, beide von Poschiavo, wohnbaft in Davos-Platz, haben unter der Firma Pozzy & Co. in Davos-Platz eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1916 ihren Anfang nahm. Comestibles, Delikatcssen und Kolonialwaren; Promenade 29.

Funrhalterei, Holzhandel, Pension. — 27. Juli. Kaspar Herrmann, junger, von Davos, Klara Herrmann, von Davos, und Johann Jost, von Klosters, alle in Davos wohnhaft, haben unter der Firma Herrmann & Jost in Davos-Dorf eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1915 ihren Anfang nahm. Puhrhalterei, Camionnage, Holzhandlung und Fremdenpension; Haus Herrmann.

#### Tessin — Tessin -- Ticino Distretto di Mendrisio

Farmacia. — 1916. 26 luglio. La ditta Bianchi Ottorino Luigi succe a Carlo Buzzi, farmacia, in Mendrisio (F. u. s. di c. 3 ottobre 1905, nº 392, pag. 1566), è cancellata ad istanza del titolare per cessione dell'azienda. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla ditta «Bianchi Camilla-Castiglioni, succe a Carlo Buzzi», in Mendrisio.

Titolare della ditta Bianchi Camilla-Castiglioni succe a Carlo Buzzi, in Mendrisio, è Camilla Castiglioni, moglie di Ottorino Luigi Bianchi, da Besazio, domiciliata a Mendrisio. Questa ditta ha assunto l'attivo ed il passivo della ditta «Bianchi Ottorino Luigi succe a Carlo Buzzi», ora cancellata.

cancellata.

#### Waadt - Vaud - Vaud

### Bureau de Cossonay

1916. 27 juillet. La Fromagerle du Bourg, société coopérative dont le siège est à Montricher (F. o. s. du c. du 13 novembre 1906, page 1838), a, dans son assemblée générale du 6 février 1915, remouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Edouard Morel; vice-président: Gustave Magnin; secrétaire caissier: Albert Morel-Chenuz; tous à Montricher.

### Bureau de Lausanne

Modes et nouveautés. — 28 juillet. La maison Mile M. Rohrbach, modes et nouveautés, à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 juillet 1892), fait inscrire que son magasin est à la Rue de Bourg 8, au premier.

Matériaux pour constructions. — 28 juillet. La maison Gétaz et Romang, succursale de Lausanne, matériaux pour constructions (F. o. s. du c. du 18 décembre 1900), est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme «Gétaz, Romang, Ecoffey S. A.».

28 juillet. La raison Alf. Ecoffey, matériaux de constructions, à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 janvier 1883), est radiée. Les procurations conférées à Lucy Ecoffey, Marc Clavel, François Curchod et Oscar Ramuz sont éteintes et également radiées.

sont éteintes et également radiées.

Matériaux de constructions, etc. etc. — 28 juillet. Sous la raison sociale Gétaz, Romang, Ecoffey S. A., il est créé une société an ony mc ayant son siège à Lausanne. Le but de la société est la reprise et la continuation des maisons de commerce «Gétaz et Romang», à Vevey, et «Alf. Ecoffey», à Lausanne, soit la fabrication et le commerce des matériaux de construction ainsi que le commerce d'autres articles, notamment ceux intéressant l'agriculture et la viticulture. La société peut acquérir des immeubles pour la réalisation de son but. Les statuts sont datés du 4 juillet 1916. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de un million et trente mille francs (fr. 1,030,000), divisé en deux mille soixante actions de cinq cents francs (fr. 500) chacune, au porteur. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de trois ou cinq membres. Il peut instituer un ou plusieurs postes de directeur

ou de sous-directeur, auxquels peut être conférée la signature individuelle ou collective, désigner parmi ses membres un ou plusieurs administrateurs-délégués avec ou sans signature individuelle ou collective et instituer des fondés de procuration. La société est représentée vis-à-vis des tiers: a) par Samuel Gétaz, de Château-d'Oex et la Tour-de-Peilz, et Emile Romang, de Châtelet (Berne), lesquels signent individuellement l'un et l'autre en qualité d'administrateurs-délégués; b) par Auguste Gétaz, de Château-d'Oex et la Tour-de-Peilz, et Oscar Ramuz, de Sullen auxquels est conférée la procuration et qui obligent la société par leurs signatures apposées collectivement. Magasins et bureaux: Gare du Flon et Rue des Jumelles 2.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

#### Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz).

Boîtes. — 1916. 28 juillet. La société en nom collectif «Jacot et Imhof La Romande», fabrique de boîtes or, ayant son siège aux Hauts-Geneveys (F. o. s. du c. du 18 octobre 1915, nº 242, page 1399), est dissoute et sa liquidation confiée à Alphonse Blanc, notaire, de Travers, domicilié à La Chaux-de-Fonds, lequel a seul qualité désormais pour signer au nom de la Société Jacot et Imhof «La Romande», en liqu.

#### Bureau de Neuchâtel

Jouets. — Rectification. Une erreur s'est glissée dans la publication concernant la maison Humbel et Cle, à St-Blaise, parue dans la F. o. s. du c. du 27 juillet écoulé, nº 174, à page 1183. Il ne s'agit pas de «fouets», mais de jouets.

efouets», mais de jouets.

28 juillet. Sous la dénomination de Fonds des Vieillards, il existe depuis 1838 une fon dation dont le siège est à Neuchàel et qui a pour but de venir en aide au moyen de pensions annuelles à des vieillards pauvres et indigents neuchâtelois ou non neuchâtelois, mais domieiliés depuis longtemps dans le canton de Neuchâtel. Ses statuts révisés portent la date du 20 juillet 1916 (acte reçu F. A. Wavre, notaire). Le Fonds des Vieillards est administré par une commission de sept membres, composée comme suit: du directeur de l'Assistance communale de Neuchâtel; comme président; du conseiller d'Etat, chef du Département de l'Intérieur; de deux pasteurs dont un doit être pasteur de la paroisse de Neuchâtel, et de trois autres membres domieiliés à Neuchâtel; ces cinq derniers membres sont nommés pour six ans par le conseil communal de Neuchâtel. Le comité désigne daus son sein un vice-président et un secrétaire-eaissier. Le Fonds est engagé par la signature du président ou du vice-président, apposée collectivement avec celle du secrétaire-caissier. Le président est. Ferdinand Porchat, de La Chaux-de-Fonds, président du conseil communal de Neuchâtel; le vice-président: Henri Dubois, pasteur, de Neuchâtel; et le secrétaire-caissier: Albert de Montmollin, banquier, de Neuchâtel; tous trois domieiliés à Neuchâtel.

#### Genf — Genève — Ginevra

Chaises, meubles divers, etc. — 1916. 26 juillet. Le chef de la maison G. Rensch, à Plainpalais, est Gustave Robert Rensch, de Genève, domicilié à Plainpalais. Commerce de chaises, meubles divers et articles de jardins; 12, Rue Prévost Martin.

Genève, domicilié à Plainpalais. Commerce de chaises, meubles divers et articles de jardins; 12, Rue Prévost Martin.

Affaires im mobilières, etc.—26 juillet. Aux termes d'aete passé devant Me Charles-Alfred Cherbuliez, notaire, à Genève, le 10 juillet 1916, il a été constitué, sous la dénomination de: Société Genève Centre, une so e ié té a nonyme ayant pour objet de s'intéresser à toutes affaires immobilières dans le Canton de Genève, notamment par l'aehat ou la souscription d'aetions de sociétés immobilières ou de toute autre manière. Le siège de la société st fixé à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de huit cent soixante-einq mille franes (fr. 865,000), divisé en 1220 actions ordinaires et 2240 actions privilégiées de fr. 250 chaeune. Les actions sont au porteur. Les publications émanant de la société auront lieu par la voic de la «Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administre par un conseil d'administration composé de cinq à onze membres, élus pour trois ans et rééligibles. Le conseil détermine les personnés qui seront autorisées à signer au nom de la société. Dans sa séance du 12 juillet 1916, le conseil a décidé que la société serait valablement engagée par la signature de trois administrateurs signant collectivément. Le premier conseil est composé de sept membres, en la personne de Charles Chenevard, industriel, demeurant à Genève; René Cramer, banquier, demeurant au Petit-Saconnex; Jacques Eggly, négociant, demeurant à Bellevue; Robert Grandjean, directeur du Crédit Suisse, demeurant à Genève; Emile Gysin, directeur de la Banque Populaire Suisse, demeurant à Genève; Emile Gysin, directeur de la Banque Populaire Suisse, demeurant à Genève; Frédérie de Morsier, architecte, demeurant aux Eaux-Vives; tous citoyens genevois, et Albert de Roulet.

27 juillet. La Société Immobilière Navigation-Gevray, société anonyme

27 juillet. La Société Immobilière Navigation-Gevray, société anonyme établie à G en ève (F. o. s. du c. du 28 janvier 1911, page 147), a, dans son assemblée du 11 juillet 1916, accepté la démission de Louis-Marc Bouet, de ses fonctions d'administrateur, en sorte que Louis Eggly et Pierre Zanello (déjà inscrits), restent seuls administrateurs.

(déjà inscrits), restent seuls administrateurs.

27 juillet. La Société Immobilière Ph. Plantamour 33, société anonyme établie à Genève (F.o. s. du c. du 28 janvier 1911, page 147), a, dans son assemblée du 11 juillet 1916, accepté la démission de Louis-Marc Bouet, de ses fonctions d'administrateur, en sorte que Louis Eggly et Pierre Zanello (déjà inscrits), restent seuls administrateurs.

Denrées coloniales en gros. — 27 juillet. La maison Ant. Rehfous, denrées coloniales en gros. — 27 juillet. La maison Ant. Rehfous, denrées coloniales en gros, à Genève (F.o. s. du c. du 15 juillet 1916, page 1125), a conféré, depuis le 1et juillet 1916, procuration à Gustave Rigollot, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives.

Petites machines dèmé canique et électriques etc. — 28 juillet. Le chef de la maison R. Zurcher, à Carouge, est René-Victor Zurcher, de Ruderswil (Berne), domicilié au Grand-Laney (Laney). Exploitation d'un atelier pour la construction de petites machines de mécanique et électriques, estampage et découpage. 3, Rue de la Colline.

Quincaillerie etc. — 28 juillet. La maison J. Schwarzenbach, quincaillerie, spécialité d'outils et machines, à Plainpalais (F.o. s. du c. du 14 janvier 1896, page 47), indique comme siège unique: 8, Rond Point de Plainpalais.

Planpalais.

28 juillet. Suivant statuts adoptés en assemblée générale du 22 mai 1916, il s'est constitué, sous la dénomination de: Association des Marchands de Chiffons en gros de la Suisse Romande, une société coopérative, conformément au titre XXVII du C. O., ayant pour but de soutenir en général les intérêts de la eorporation, de procéder notamment aux formalités fédérales et cantonales utiles à la communauté d'intérêts, de servir d'intermediaire général, en un mot, de prendre toutes mesures dont pourraient profiter les sociétaires et de constituer entre ces derniers des relations, cordiales et de bons rapports professionels. Son siège est à Genève. La société est

eomposée de membres fondateurs. En outre, les marchands de chiffons en gros, faisant le classage exigé par le Département Politique Fédéral, inscrits au registre du commerce et établis dans la Suisse française (Genève, Vauet, Neuchâtel, Pribourg, Valais), peuvent demander leur admission comme membre actif, par lettre adressée à l'administration (comité) qui soumet la candidature, au vote de la plus prochaine assemblée générale. La fortune sociale est constituée par les cotisations des membres et par les recettes diverses que pourrait faire la société, dons, etc. La cotisation est fixée à fr. 20 par an. La démission peut être obtenue sur simple lettre chargée adressée au comité. Elle sera soumise à la ratification de l'assemblée générale. On sort aussi de la société par expulsion ou radiation prononcée dans les cas prévus aux statuts. La société est administrée par un comité de cinq membres composé d'un président, vice-président, secrétaire, trésorier et membre adjoint, nommés chaque année en assemblée générale et qui sont rééligibles. Elle est engagée par la signature du président ou vice-président, signant collectivement. avec un membre du comité. En outre, le comité pourra déléguer ses pouvoirs à une ou plusieurs personnes avec qualité de signer seules ou collectivement. En dehors de leurs prestations annuelles et statutaires, les membres n'assument aueune responsabilité personnelle, les engagements sociaux n'étant garantis que par l'avoir de la société. Le comité est actuellement composé de Fernand Schwab, citoyen suisse, président, à Genève; Auguste Brun, citoyen trançais, vice-président, à Plainpalais; Georges Dissard, à Vevey; Justin Chaillet-Ledue, à Lausanne, et Gaspard Ullmo, à La Chaux-de-Fonds, tous trois citoyens suisses. Siège social: 13, Rue de l'Ecole.

Dé c ol le ta ge et mé ca ni que. — 28 juillet. Le chef de la maison A. Binet, à Carouge, est Alphonse-Henry-Charles Binet, d'origine française, domicillé à Carouge, Atelier dé décolletage et mécanique. Aux Promenades. 28 juillet. Suivant statuts

## Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimonianx — Registro dei beni matrimoniali

### Genf - Genève - Ginevra

1916. 22 juillet. Les époux Louis Casai, entrepreneur, à Plainpalais (associé en nom collectif de «J. Casai et ses fils», à Plainpalais), et Jeanne-Germaine née Camoletti, ont adopté, suivant contrat de mariage du 14 juillet 1916, le régime de la séparation de biens. (C. e. art. 241

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

### PATENT-LISTE LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI Ma 13

Erste Hälfte Juli 1916

Première quinzaine de juillet 1916 — Prima quindicina di luglio 1916

### I. Abteilung - Ire Partie - Ia Parte

Eintragungen vom 15. Juli 1916 Enregistrements du 15 juillet 1916 — Iscrizioni del 15 lugilo 1916

| Hauptatente | Brevets principaux | Nr. 78259—73358 | Brevetti principali |

(Die Nummern derienien Patente, deren Veröftentlichung verschoben und bei welchen die Verschlebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem \* verschoben. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'ur \*. — I numert dei brevett li a cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un \*.)

Kl. 2 c, Nr. 73259. 17. Januar 1916, 8 Uhr p. — Heuerntemaschine. — Georg Hormann Cordts, Ingenieur, Wil (St. Gallen, Schwoiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.

Cl. 4 b, no 73260. 2 décembre 1913, 1 h. p. — Elément de construction et procédé pour le fabriquer. — Charles Alfred Carlet de Caudemberg, 20, Boulevard Raimbaldi, Nice (France). Mandataires: Herren & Guereliet, Genève Genève.

Kl. 4 c, Nr. 73261. 13. Mai 1916, 11½ Uhr a. — Dachziegel. — Albert Rimli, Architekt, Zürcherstrasse 418, Frauenfeld (Schweiz).

Kl. 7 c, Nr. 73262.\* 19. November 1915, 8 Uhr p. — Warmwasser-Zentralheizung, insbesondere Etagenheizung, mit oberhalb der Heizkörper liegender Zu- und Rückleitung. — Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft, Maschinenfabrik, Winterthur (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Cl. 7 e, no 73263. 9 février 1914, 8 h. p. — Appareil pour chauffer un liquide. — Nils Stjernström, Gibraltar 4 a, Neuchâtel (Suisse). — «Priorité: France, 15 février 1913.»

Kl. 8 a, Nr. 73264.
2. April 1914, 6½ Uhr p. — Maschine zur Herstellung von Platten. — Samuel Hayes, 37, Jacobin Road, Riehmond (Surrey, Grossbritannien).
Vertreter: Fritz Isler, Zürieh.
Kl. 8 a, Nr. 73265.
31. März 1916, 2½ Uhr p. — Putzmasehine für Tonröhren. — Jakob Frey, und Ernst Frey, Horw b. Luzern (Schweiz).

Cl. 8 b, nº 73266. 31 mai 1915, 8 h. p. — Procédé pour la fabrication simultanée de ciment et de sulfate de soude. — Lucien Paul Basset, ingénieur-chimiste, 92, Rue de la Victoire, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 11 juin 1914.»

Kl. 9 b, Nr. 73267. 28. April 1916, 6 Uhr p. — Kombiniertes Jaucherühr- und Pumpwerk. — Ernst Meier, und Walter Meier, Heslibach b. Küsnacht (Zürich, Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 14. August 1915.»

land, 14. August 1910.»

Ki. 9 d, Nr. 73268. 28. April 1916, 6¾ Uhr p. — Neuerung an Spülvorrichtungen mit Windkessel. — Frederik Johannes Paff, Willem van Noortstraat 71, Utrecht (Niederlande). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 13. September 1915.»

Ki. 12 b, Nr. 73269.\* 17. März 1916, 4¾ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Briketts. — Otto Walker, Bleicherweg 28, Zürich (Schweiz). Vertreter: F. Furrer-Zeller Zürich.

ter: E. Furrer-Zeller, Zürich.

KJ. 13 a, Nr. 73270. 14. April 1916, 2½ Uhr p. — Einrichtung an Dauerbrandfeuerungen zur Verminderung der nutzbaren Rostfläche. — Paul Ott, Zentralheizungsfabrik, Aarau (Schweiz).

- Zentralheizungsfabrik, Aarau (Schweiz).

  Cl. 14 c, no 73271. 11 décembre 1913, 9 h. a. Dispositif pour introduire des liquides ou des vapeurs dans les cornues horizontales à gaz de houille, en vue de produire du gaz d'cau, du gaz d'huile ou autre carburant, ou un mélange des deux. An dré Le Morvan, constructeur, 87, Rue de Tourcoing, Roubaix (Francc). Mandataires: Dr. Forrer & Hug, Bâlc.

  Kl. 15 e, Nr. 73272. 13. Juni 1916, 4½ Uhr p. Lösbarer Befestigungsbolzen. Cesare Martini; und Jakob Friedrich Wiedmer, Rabbenthalstrasse 83, Bern (Schweiz). Vertreter: Walther & Bernhard, Bern.

  Cl. 15 f, no 73273. 31 maggio 1916, ore 11 a. Cucchiajo. El is a be tt a Alleoni, maestra nell' Asilo Infantile di Lugano, Lugano (Svizzera). Mandatario: Avv. Emilio Bossi, Lugano.

- Kl. 15 g, Nr. 73274.\* 3. Januar 1916, 8 Uhr p. Zusammenlegbarer Nachtstuhl. Baronin Anna Hedda Adelaide de Mecklembourg, Lausanne (Schweiz). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
  Kl. 15 l, Nr. 73275. 10. April 1916, 5 Uhr p. Pfanne. Johann Goebel, Kaufmann, Königsdorferstrasse 8, München (Deutschland). Vertreter:
- Wilh. Reinhard, Zürich.

- Wilh. Reinhard, Zürich.
  Kl. 19 a, Nr. 73276. 8. Mai 1916, 7 Uhr p. Wollentfettungsbad. Gebrifder Schmid, Rittergasse 33, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
  Cl. 19 d, n° 73277. 25 janvier 1915, 8 h. p. Bobinoir. Joseph Robert Leeson, 95, South Street, Boston (Massachusetts, E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
  Cl. 19 d, n° 73278. 5 février 1915, 8 h. p. Bobinoir pour l'établissement de canettes à extrémités tronconiques. Joseph Robert Leeson, 95 South Street, Boston (Massachusetts, E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Schneider, Geneve.

  Kl. 21 c, Nr. 73279. 7. Januar 1916, 4½ Uhr p. Webstuhl für Seide, Baumwolle und ähnliche feine Gespinste. Robt. Schwarzenbach & Co., Thalwil (Schweiz). Vertreter: Walther & Bernhard, Bern.

  Kl. 21 c, Nr. 73280.\* 17. Januar 1916, 8 Uhr p. Schussspulenauswechselvorrichtung für Webstühle. Elsässische Maschinenbau-Gesellschaft A. G., Mülhausen i. E. (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. «Priorität: Deutschland, 28. Juli 1915.»
- rität: Deutschland, 28. Juli 1915.»
  Kl. 22 c, Nr. 73281. 16. Februar 1916, 8 Uhr p. Handsohlendoppelmaschine.
   Ru d ol f Zwahlen, Schuhmachermeister, Reutigen (Bern, Schweiz). Vertreter: Adolf Hollinger, Neu-Allschwil b. Basel.
  Kl. 22 d, Nr. 73282. 26. Mai 1916, 7½ Uhr p. Nähmaschinenanlage.
   John William Roberts; Arthur Percy Brewster; und Boyd Bryson, Passaic (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

- mals Bourry-Sequin & Co., Zürich.

  Kl. 22 g, Nr. 73283. 26. Angust 1915, 10 Uhr a. Schifflistickmaschine zur Herstellung von Vorhängen und Spitzen. Stäheli, Rietmann & Cie., St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Friedrich Sommer, Arbon.

  Kl. 22 h, Nr. 73284. 5. Juni 1914, 7½ Uhr p. Walzenstützvorrichtung für Stickmaschinen. Joseph Arnold Groebli, 139 West 19 th Street, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. «Priorität: Ver. St. v. A., 6. Juni 1913.»

  Kl. 22 i, Nr. 73285. 19. Mai 1916, 7 Uhr p. Zierteppich. Em il Pfändler, Zeichner, im Feld, Degersheim (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.
- Zürich.
- Cl. 24 h, nº 73286. 7 juin 1916, 8 h. p. Produit imitation cuir et procédé pour sa fabrication. The Duratex Company, Newark (New Jersey, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Cl. 24 h, nº 73287. 9 jnin 1916, 8 h. p. Procédé et installation pour la fabrication d'un cuir artificiel. The Duratex Company, Newark (New Jersey, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 25 b, Nr. 73288. 27. März 1916, 8 Uhr p. Einrichtung zum Befestigen von Krawatten. Karl Weckerle, Jungstrasse 34, Basel (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Trüllikon.
- Cl. 27 a, no 73289. 26 octobre 1915, 7½ h. p. Semelle première pour chaussures cousues en trépointe. W. H. Mc Elwain Company, 354 Congress Street, Boston (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

  Kl. 27 a, Nr. 73290. 9. März 1916, 5 Uhr p. Holzsohle. L u d w i g Bruml, Fabrikant, Klattau (Böhmen, Ocsterreich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 27 b, Nr. 73291. 16. Mai 1916, 8 Uhr p. Beschlag für Bergschuhc. Rudolf Schori, Stein a. Rh. (Schaffhausen, Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Trüllikon.
- KI. 31 a, Nr. 73292.
   Mürz 1916, 7 Uhr p. Schweinefalle. Kaiser & Co. Maschinenfabrik Aktiengesellschaft, Yorkstrasse 50, Cassel (Deutschland).
   Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. «Priorität: Deutschland, Vertreter: E. 4. März 1915.»
- 34 a, Nr. 73293. 9. Februar 1916, 6 Uhr p. -- Mit Deckel verschener
- Kl. 34 a, Nr. 73293. 9. Februar 1916, 6. Uhr p. Mit Deckel verschener Topf für Konservierungs- sowie Verpackungszwecke. E d u a r d Keimer, Arbenzstrasse 5, Zürich (Schweiz), Vertreter: L. R. Schneider, Zürich Kl. 36 d, Nr. 73294. 10. Mai 1915, 7 Uhr p. Verfahren zum Trennen von Substanzen von verschiedenem Dispersitätsgrad. Elektro-Osmose, Aktiengesellschaft (Graf Schwein Gesellschaft), Frankfurt a. M. (Deutschland) Vertreter: A. Ritter, Basel. «Priorität: Deutschland, 25. Mai 1914.»
  Kl. 36 k, Nr. 73295. 4. Juni 1915, 7½ Uhr p. Verfahren zur Herstellung von Ammoniumnitrat mittelst nitroser Gase, bei dem das zur Absorption der letzteren angewendete Alkalikarbonat oder Alkalibikarbonat wiedergewonnen wird. Norsk Hydro-Elektrisk Kvaelstofaktieselskab, Christiania (Norwegen). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. «Priorität: Norwegen, 23. Juni 1914.»
  Kl. 36 k, Nr. 73296. 2. August 1915, 7½ Uhr 2. Verfahren zur Herstellung
- Kl. 36 k, Nr. 73296.
   2. August 1915, 7½ Uhr a. Verfahren zur Herstellung von Ammoniak. Aktiebolaget Kvätveindustri, Södra Hamngatan 11, Göteborg (Schweden). Vertreter: C. Landwehrlen, Kreuzlingen.

- Kl. 47 d, Nr. 73297. 18. Februar 1916, 7½ Uhr p. Klammer zur Vermeidung des unbeabsichtigten Umschlagens der Blätter bei Büchern usw. Wilhelm Lange, Lehrer, Wierstorf (Post Hankensbüttel, Rgb. Lüneburg, Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Cl. 48 g, nº 73298. 17 giugno 1914, ore 7¾ p. Sopporto nelle macchine per scrivere munito delle leve destinate a trasmettere alle aste porta-caratteri l'azione delle leve dei tasti. Eligio Garlanda, avvocato, 8, Via. Vergilio, Roma (Italia). Mandatario: H. Kirchhofer già Bourry-Séquin & Co.,
- Cl. 49 b, n° 73299.\* 3 janvier 1916, 7¾ h. p. Procédé pour la fabrication d'une pellicule à support temporaire. Compagnie Française des Papiers Pelliculaires Pin (S. A.), 52, Rue du Réservoir, Clichy (Seine, France). Mandataire: <sub>1</sub>E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 49 c, nº 73300. 14 mai 1913, 8 h. p. Appareil pour le développement en plein jour des plaques photographiques. A l e x a n d r e Lamblin, 21, Rue Faidherbe, Lille (France). Mandataires: Dr. Forrer & Hug, Bâle.
- Cl. 50 b, nº 73301. 27 avril 1916, 6 h. p. Instrument permettant de tracer des cercles sur une feuille, sans perforer celle-ci. Fernand Zosso, stud.ing., 3, Rue de l'Eglise catholique, Montreux (Suisse).
- Kl. 50 d, Nr. 73302. 16. Mai 1916, 7 Uhr p. Tu mann, Ing., Dornacherplatz, Solothurn (Schweiz). Tuschfass. - Ernst Salz-
- Cl. 50 f, nº 73303. 11 novembre 1913, 8 h. p. Punaise. Y v e s Zuber, 21, Rue de la Rochefoucauld, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schnei-
- Kl. 52, Nr. 73304.
   2. Mai 1916,
   8 Uhr p. Linier- und Rechenapparat für Lehrzwecke. Georg Julius Arvin, Lehrer, Beringsvej 6, Kopenhagen (Dänemark).
   Vertreter: A. Ritter, Basel. «Priorität: Dänemark, 3. Mai 1915.»
- Cl. 53 e, nº 73305.\* 30 août 1915, 8 h. p. Support de fiches. Maurice Farquet, instituteur, Martigny-Ville (Suisse). Mandataire: E. Imerrice Farquet, ins Schneider, Genève.
- Cl. 56 c, nº 73306. 25 avril 1916, 11 h. a. Canon à bouches à feu jumelées et à recul sur l'affût. Charles Sandoz-Moritz, ingénieur, Tavannes (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Kl. 56 f, Nr. 73307. 16. Mai 1916, 12 Uhr m. Zielvorrichtung, um in gedeckter Lage zielen und schiessen zu können. Fuchser, Schneiter & Cie., Oberdiessbach (Schweiz). Vertreter: Walther & Bernhard, Bern.
- Kl. 57, Nr. 73308.\* 12. Januar 1916, 434 Uhr p. Verfahren und Vorrichtung zum Legen von Erdminen. K. L. Blatter, Hotel Waldpark, Goldiwil; und Ernst Schneider, Baumeister, Thun (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 69, nº 73309. 27 juin 1916, 10 h. a. Frein automatique de machine parlante. Hermann Thorens, Ste-Croix (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-dc-Fonds.
- Cl. 70, nº 73310. 30 décembre 1915, 8 h. p. Support de miroirs pour jumelles et lunettes. E mile Schaer, 2, Rue de l'École de Chimie, Genève (Suisse). Mandataire: Dr. Aug. E. Bonna, Genève.
- Cl. 71 a, nº 73311. 4 mai 1916, 834 h. a. Barillet Roskopf perfectionné. E. Huguenin, Morteau (France). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-
- Cl. 71 c, nº 73312. 16 février 1915, 7¼ h. p. Chronomètre indiquant simultanément le temps solaire et le temps sidéral. El 1s Strömgren, prôfesseur à l'Observatoire royal; et Jens Olsen, Hallingsgade 8, Copenhague (Danemark). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. «Priorité: Allemagne, 24 février 1914.»
- Kl. 79 g, Nr. 73313. 15. Juni 1916, 11 Uhr a. Nagel. Cesare Martini; und Jakob Friedrich Wiedmer, Rabbenthalstrasse 83, Bern (Schweiz). Vertreter: Walther & Bernhard, Bern.
- Cl. 79 k, nº 73314.\* 15 janvier 1916, 8 h. p. Tour pour l'ogivage des obus. Albert Reuge, 15, Rue Dassier, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 79 k, nº 73315.\* 15 janvier 1916, 8 h. p. Tour pour le creusage et le molettage du logement des frettes en cuivre des obus. Albert Reuge, 15, Rue Dassier, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 85 a, Nr. 73316.\* 3. Januar 1916, 934 Uhr a. Verfahren zum gegenseitigen Schleifen von Pfeilrädern. Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Cl. 85 a, nº 73317. 20 mars 1916, 8 h. p. Machine pour le polissage ou finissage de pièces métalliques de tous genres. — Fre d. E u g e n c Bright, ingénicur, Front Street-Érie Avenue, Philadelphie (Pensylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 6 mai 1915.»
- Cl. 85 b, nº 73318. 19 avril 1916, 3 h. p. Appareil affûteur pour lames de rasoir. Henri Drapier, 36, Rue des Vignes, Paris (France). Mandatairc: R. Gentizon, Lutry s. Lausanne.
- Cl. 86, no 73319. 20 juillet 1915, 8 h. p. Rasoir de sûreté. Gressot & Cie., Porrentruy (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genéve.

  Kl. 87 a, Nr. 73320. 4. April 1916, 11 Uhr a. Bewegliche Schraubstockbacke. Rudolf Sandreuter, Austrasse 81, Basel (Schweiz). Vertreter: Arthur Bietenholz, Basel.
- Cl. 88, nº 73321. 25 janvier 1916, 8 h. p. Chambre de séchage pour pâtes alimentaires. Pilade Barducci, 248, Corso Umberto I, Naples (Italie). Mandataire: Fritz Isler, Zurich. «Priorité: Italie, 5 mars et 25 mai 1915.»
- Kl. 93, Nr. 73322. 7. Juni 1916, 7 Uhr p. Andenken in Form eines Bild-Passepartouts. Josef Nagelrauf, Amriswil (Thurgau, Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich.
- Cl. 94, nº 73323.\* 10 janvier 1916, 8 h. p. Bracelct avec montre pivotante. I g n a c e Klauber, 47<sup>bis</sup>, Route de Frontenex, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 94, no 73324. 26 janvier 1916, 7 h. p. Boîte pour montre-bracelet. Jean Louis Bloch, 66, Rue Léopold Robert, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Cl. 96 c, nº 73325. 9 juin 1916, 8 h. p. Embrayage métallique à disque récepteur unique. Société Anonyme des Automobiles & Cycles Peugeot, 71-73, Avenue de la Grande Armée, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. «Priorité: France, 12 juin 1915.»
- Cl. 96 e, no 73326. 24 mars 1915, 8 h. p. Dispositif de raccord instantané pour canalisations. Ca m'ille Seng, ingénieur, Rue Carnot, Romilly-sur-Seine (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. «Priorité: France, 24 février 1914.»
- Kl. 96 g, Nr. 73327. 10. März 1916, 8 Uhr p. Schneckengetriebe mit veränderlicher Uebersetzung. L. Egg-Knecht, Internationale Patentverwertungen, Seefeldstrasse 172, Zürich (Schweiz).

Kl. 104 c, Nr. 73328. 16. Februar 1914, 6 Uhr p. — Spritzvergaser. — Théophile Wildy, Sickerwall 5 a I, Bielefeld (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 17. März. 1913.»
Kl. 104 c, Nr. 73329. 3. Januar 1916, 7½ Uhr p. — Magnetelektrischer Zündapparat für Explosionskraftmaschinen. — Willi Schmidt, Praunheimerlandstrasse 15, Frankfurt a. M.-Praunheim (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 11. Januar 1915.»

& Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 11. Januar 1915.»

KI. 107 b, Nr. 73330. 7. Februar 1916, 8 Uhr p. — Wasserstandsregler für Dampfkessel. — Dipl. Ing. Otto Voss, Marktstrasse 51/53, Oberhausen (Rheinland, Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 22. Februar 1915.»

Cl. 110 b, nº 73331. 27 août 1915, 7 h. p. — Machine dynamo-electrique. — Neuland Patents, Limited, 552, West Broadway, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Cl. 110 b, nº 73332. 28 avril 1916, 8 h. p. — Induit pour machines électriques. — Société Anonyme Westinghouse, 7, Rue de Liége, Paris (France): Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 4 juin 1915.»

Kl. 110 c, Nr. 73333. 7. Juni 1916, 8 Uhr p. — Anordnung der Läuferwicklung elektrischer Maschinen. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 21. Juni 1915.»

Kl. 110 c, Nr. 73334. 9. Juni 1916, 8 Uhr p. — Auordnung zur Kühlung der

Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 21. Juni 1915.»

Kl. 110 c, Nr. 73334. 9. Juni 1916, 8 Uhr p. — Auordnung zur Kühlung der Wicklungsköpfe an Läufern raschlaufender elektrischer Maschinen. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 21. Juni 1915.»

Kl. 111 a, Nr. 73335.\* 27. Dezember 1915, 8 Uhr p. — Umrahmte Verteilungstafel für elektrische Hausinstallationen. — Siemens-Schuckert Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 19. Oktober 1914.» 1914.>

Kl. 111 c, Nr. 73336. 30. Mai 1916, 11 Uhr a. — Steuerung von Kontroller-schaltern elektrischer Fahrzeuge. — Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz).

Kl. 112, Nr. 73337.\* 10. Januar 1916, 8 Uhr p. — Verklinkung an Wechselstrom-Elektromagneten. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).

Kl. 112, Nr. 73338.\* 10. Januar 1916, 8 Uhr p. — Scharniergelenk zwischen einem Wechselstrom Elektromagneten und seinem Anker. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).

Kl. 114 a, Nr. 73339. 6. Mai 1916, 6 Uhr p. — Vorrichtung zur federnden Aufhängung von Beleuchtungskörpern an Decken. — Gebr. Ackermann, Johannsvorstadt 34, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Johannsvorstadt 34, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 114 b, Nr. 73340. 8. Juni 1916, 7½ Uhr p. — Dekorativer Anhang für Lampenschirme und Fenster. — Frau Al ma Bussinger-Staub, Wielandsplatz 9, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 114 d, Nr. 73341. 21. März 1916, 8 Uhr p. — Gasdruckfernzünder. — Berlin-Anhaltische Maschinenbau-Actien-Gesellschaft, Berlin N. W. 87 (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 115 a, Nr. 73342. 17. Mai 1916, 8 Uhr p. — Bogenlichtelektrode mit einem um einen Docht gelegten Metallröhrehen. — C. Conradty, Fabrik elektöscher und galvanischer Kohlen, Nürnberg (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 15. Oktober 1914.»

Kl. 115 b, Nr. 73343. 26. Mai 1916, 7 Uhr p. — Anker für Taschenlampen mit Dynamo. — Dr. Oskar Junghans, Schramberg (Württemberg, Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 12. April 1916.»

Kl. 116 b, Nr. 73344. 21. Dezember 1915, 6¾ Uhr p. — Auswechselbarer

Deutschland, 12. April 1916.»

Kl. 116 b, Nr. 73344. 21. Dezember 1915, 634. Uhr p. — Auswechselbarer Zahnkörper aus Porzellan mit Metallführung. — Dr. E u g e n Müller, Alfred-Escherplatz. 2, Zürich. (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 11. März 1914.»

Kl. 116 f, Nr. 73345. 23. Januar 1915, 8 Uhr p. — Massierapparat. — Wilhelm Sander, Ingenieur, Seefeldstrasse 17, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 116 h, Nr. 73346. 29. Januar 1916, 10% Uhr a. — Verfahren zur Herstellung von Tabletten aus vegetabilischen Bestandteilen zu kosmetischen Zwecken. — Madame Henriette Mansy, Sancerre (Cher, France). Vertreter: Walther & Bernhard, Bern.

Cl. 123 a. no 73347. 29 septembre 1913. 7 h. p. — Ventilateur-éventail. —

treter: Walther & Bernhard, Bern.
Cl. 123 a, no 73347. 29 septembre 1913, 7 h. p. — Ventilateur-éventail. —
Simon Dick, négociant, Passage des Panoramas 17, Paris (France). Mandataire: J. Aumund, Zurich.
Kl. 125 b, Nr. 73348. 3. April 1916, 7 Uhr p. — Sackverschluss. — Jakob
Schmid, Bahnangestellter, Nordstrasse 278, Zürich (Schweiz). Vertreter:
L. R. Schneider, Zürich.

Kl. 126 b, Nr. 73349. 29. April 1916, 24. Uhr p. — Alarmvorrichtung an Automobilen. — Gebrüder Meyrel, Colmar i. E. (Deutschland). Vertreter: Walther & Bernhard, Bern.

treter: Walther & Bernhard, Bern.

Cl. 126 b, no 73350. 15 juin 1916, 8 h. p. — Amortisseur pour automobiles et autres véhicules suspendus. — Société Anonyme des Automobiles & Cycles Peugeot, 71-73, Avenue de la Grande Armée; et Jules Michel Marie Truffault, 51, Avenue des Ternes, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 3 juillet 1915.»

Cl. 126 c, no 73351.\* 18 novembre 1915, 8 h. p. — Roue élastique pour véhicule. — Albert Edward Russell, 77, Henry Street, Windsor; et Walter George Charley, 454, Collins Street, Melbourne (Australie). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: Australie, 19 juin 1915.»

Cl. 126 d., nº 73352. 28 juillet 1913, 8 h. p. — Chambre à air pour automobiles, vélos et autres véhicules. — Eu g è n e J o s e p h Andrieu, Roubaix (Nord, France). Mandataires: Dr. Forrer & Hug, Bâle.

N. 136 g, Nr. 73353. 2. Juni 1916, 7 Uhr p. — Federgabel für das Vorderrad von Fahrrädern, Motorfahrrädern und dergl. — William Holder Osbörne; und Edith Augusta Osborne, Birmingham (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Exercise additionnels Brevetti addizionali Rr. 78354—78359

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die mmer des Hauptpatentes. — Le chilfre entre parenthèse, après le numéro de chaque brevet ditlomel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

Kl. 2 c, Nr. 73354 (72597). 22. November 1915, 6 Uhr p. — Heuernte-maschine. — Georg Hermann Cordts, Ingenieur, Wil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.

Kl. 2 c, Nr. 73355 (72597). 17. Januar 1916, 8 Uhr p. — Heuernte-maschine. — Georg Hermann Cordts, Ingenieur, Wil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.

Kl. 13 b, Nr. 73356\* (71163).
 16. Juni 1916, 7 Uhr p. — Glüh- und Schmelzofen mit Einrichtung zum Beheizen desselben mit einem Teer-Luft-Gemisch.
 — Franz Morlet, Hafnermeister, Gärtnerweg 8, Zürich (Schweiz).
 Vertreter: Levaillant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Kl. 18 b, Nr. 73357 (70417). 8. Juni 1916, 7½ Uhr p. — Entbastungsbad für Seide und Seidenabfälle. — Gebrüder Schmid, Rittergasse 33, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 37 b, Nr. 73358 (72170). 1. Oktober 1915, 5 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Farbstoffs der Anthracenreihe. — Chemische Fabrik Griesheim-Elektron, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 21. Dezember 1914.»

Kl. 37 b, Nr. 73359 (72170). 1. Oktober 1915, 5 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Farbstoffs der Anthracenreihe. — Chemische Fabrik Griesheim-Elektron, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 21: Dezember 1914.»

#### Aenderungen - Modifications - Modificazioni

Kl. 4 e, Nr. 46410 mit 54067 und 56059 (46410). 21. Oktober 1909, 12 Uhr m.

— Eiserner Gerüsträger. — Emil Schärer, Schlossermeister, Zürich-Hottingen (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 7. August 1915; zugunsten von Schweizerische Gerüstgesellschaft A.-G., Steinwiesstrasse 86, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 6. Juli 1916.

Kl. 31 a, Nr. 65911. 30. April 1913, 8 Uhr p. — Vorrichtung zum Enthäuten von Tieren. — Willy Pfefferkorn, Mechaniker, Zug (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Ue bertragung laut Erklärung vom 29. Juni 1916, zugunsten von G. Schell, Alpenstrasse 1, Zug (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 5. Juli 1916.

Walter Schafteger, Geometer, Arlesheim b. Basel (Schweiz). Uebertragung vom 1. Juli 1916, zugunsten von A. Streit, Nachfolger von Pfister & Streit, Bern (Schweiz); registriert den 15. Juli

1910.

Kl. 68, Nr. 67784. 17. Januar 1914, 634 Uhr p. — Rechenmaschine. — Carl Schaller, Werkführer, Braunschweig (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Sequin & Co., Zürich. Ucbertragung vom 20. Juni 1916, zugunsten von Grimme, Natalis & Co. Commanditgesellschaft auf Actien, Braunschweig (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Sequin & Co., Zürich; registriert den 1. Juli 1916.

Kl. 116 e, Nr. 67173. 4. Februar 1914, 6½ Uhr a. — Stützvorrichtung für die untern Extremitäten bettlägeriger Kranker. — Alb. Keller-Senn, Gartenmöbelfabrikation, Wald (Zürich, Schweiz). Uebertragung vom 29. Mai 1916, zugunsten von Otto Keller-Honegger, Thalwil (Zürich, Schweiz); registriert den 13. Juli 1916.

Kl. 116 e, Nr. 69701. 7. November 1914, 8 Uhr p. — Stützvorrichtung für die untern Extremitäten bettlägeriger Kranker. — Alb. Keller-Senn, Gartenmöbelfabrik, Wald (Zürich, Schweiz). Vertreterin: Aktiengesellschaft Patentbank, Zürich. Uebertragung vom 29. Mai 1916, zugunsten von Otto Keller-Honegger, Thalwil (Zürich, Schweiz); registriert den 13. Juli

Cl. 127 f, n° 70989. 2 juin 1915, 7¼ h. p. — Robinet de manoeuvre pour freins à fluide sous pression. — Patrick Henry Donovan, ingénieur, Pittsburg (Pensylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. Transmission selon déclaration du 7 juin 1916, en faveur de la Compagnie des Freins Westinghouse, Etablissements de Freinville, Sevran (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 7 juillet 1916.

#### Neue Vertreter - Nouveaux mandataires - Nuovi mandatari

Kl. 36 i, Nr. 57049. Levaillant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Kl. 71 c, Nr. 72850. H. Chaponnière, Genf.

Kl. 71 c, Nr. 72995. H. Chaponnière, Genf.

Levaillant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich. Kl. 99 b, Nr. 71376.

Kl. 110 a, Nr. 72104. Fritz Isler, Zürich.

Löschungen — Radiations — Radiazioni (8 Hauptpatente. — 8 brevets principaux. — 8 brevetti principali)

Cl. 8, nº 24068 avec 24068/409. Hourdis armé.

Rohr-Rücklaufbremse mit Vorholvorrichtung an fahrbaren Geschützen mit langem Rohrrücklauf.
Fräsmaschine zur Herstellung von Schneckeu, Schneckenrädern, Reibahlen etc. Kl. 58, Nr. 24571.

Kl. 74, Nr. 23036.

Kl. 90, Nr. 22200. Pfeilräderpaar mit versetzten Zähnen.

Kl. 90, Nr. 22298. Pfeilräderpaar.

Cl. 113, nº 24509. Installation de signaux de chemins de fer et d'aiguilles commandés électriquement.

Dispositif pour solidariser électriquement les mouve-ments de deux leviers dans une installation de signaux pour chemins de fer. Cl. 113, nº 24510.

Schaukasten mit auf Walzen beweglichen, endlosch Bilderstreifen. (Infolge Verzichts erloschen mit dem Kl. 54 g, Nr. 61220. 1. Juni 1914.)

#### Verzeichnis der am 17. Juli 1916 veröffentlichten 101 Patentschriften Liste des 101 exposés d'invention publiés le 17 juillet 1916

Lista dei 101 esposti d'invenzione pubblicati il 17 luglio 1916 72871 72886 72904 72918 71925 72947 72970 70878 72890 72891 72905 72906 72919 72922 72949 72950 72971 7297372162 72171 72872 72873 71185 72875 72876 72892 72894 72907 72908 72924 7292672974 72976 72518 72951 72952 71187 72804 71708 71752 72877 72878 72910 72832 72895 72931 72954 72978 72853 72896 72911 72936 72956 71778 7179172855 72879 72897 72912 72937 72957 72988 72898 72899 72938 72939 72958 72960 72856 72913 71797 72991 72860 72881 72914 72900 72902 72944 72945 72961 72964 71799 72882 72915 72916 7182272868 72884 71830 72903 72946 72968

# Oberrheinische Versicherungs-Gesellschaft in Mannheim

Generalbevollmächtigter für die Schweiz: Emil Wild, Kappelergasse 15, Zürich

#### z pro 31. Dezember 1915

Aktiva		Bilanz pro 31. 1	Dezember 1915	Pass	iva
Mk.	Pf.			Mk.	Pf.
3,750,000	-	Einzahlungs-Verpflichtung der Aktionäre.	Aktienkapital. Reservefonds (§ 37, Pr. V. G., § 262, H. G. B.)	5,000,000	
2,353,319 3,515,000	22	Grundhesitz. Hypotheken.	Reserveionds (§ 37, Pr. v. G., § 262, H. G. B.)	650,000	-
4.904,144	75	Wertpapiere.	Prämienreserven:	Desire Contract	1
11,824	95	Darlehen auf Policen mit Prämienrückgewähr.	1. Deckungskapital für laufende Renten Mk.1,020,050.64 2. Prämienrückgewährreserven » 547,215.20	at skill to	
100-	-	Wechsel.	2. Prämienrückgewährreserven » 547,215. 20 3. Sonstige rechnungsmässige Reserven » 68,083. 26	1,635,349	10
and the second	. 10	Wechsel. Guthaben: (B. 59)	Prämienüberträge:	1,000,040	
4 4 4	- :				
4,171,948	48	Mk. 1,148,328. 79 1. Bei Bankhäusern. » 3,023,619. 69 2. Bei andern Versicherungsunter-	1. Transportversicherung Mk 554,742.94 2. Unfallversicherung » 258,117.—		2. 1
04 500		nehmungen und Div.	3. Haftpflichtversicherung		1
24,502	10	Rückständige Zinsen.	4. Glasversicherung		13.69
118 3 153	100	Ausstände bei Generalagenten bezw. Agenten:	5. Einbruch- und Diebstahlversicherung » 128,450 65	and the bar	
1,636,103	93	Mk. 1,579,272. 69 1. Aus dem Geschäftsjahr. > 56,831. 24 2. Aus früh. Jahren (feindl. Ausland).	6. Wasserleitungsschaden-Versicherung » 14.303.50 7. Feuerrückversicherung » 1,217,445.61	3,137,866	88
		The state of the s		3,137,000	00
20,358	61	Barer Kassenbestand.	Reserven für schwebende Versicherungsfälle:		4, 5
30,000	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Inventar (inkl. Motorhoot) und Drucksachen.	Beim Pramienreservefonds aufbewahrt	1,621	-
			Sonsuge: 1. Transportversicherung Mk. 2,392,162 86		
			2. Unfallversicherung	Jan 11	
		The brown in Assessment and a state of the s	3. Haftpflichtversicherung » 548,065 —	AND A HELDS	
			4. Glasversicberung » 54,160 —	S. J. Crestino	17 31
. # 1 5 1 T			5. Einbruch-und Diebstahlversicherung » 33,161 — 6. Wasserleitungsschaden-Versicherung » 3,742 45		1
		along the high the state of the state of the state of	7. Feuerrückversicherung » 1,112,222, 21	4,438,459	52
Sign Hollington		The state of the s	Sonstige Reserven, und zwar:	1,100,100	02
A SAL SAL			1. Spezialreserve:		200
			Bestand am Schlusse des Vorjahres Mk. 900,000. —	Contract of the	
37.0	1		Zuwachs im Geschäftsjahre » 100,000.—	E Very make	
9 11 3	2 : 0		(nach Zuschreibung pro 1915 Mk. 1,100,000)	1 125 416	-
1.147 6 7.04	1	office the an action of the state of the	2. Kursverlustreserve Mk. 100,000 —	1,100,000	-
816 014 2	A	moder the commence of the second and the second and	(nach Zuschreibung pro 1915 Mk. 150,000)	A PARCE TO SE	
er to make the	Dr. E		Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen	2,858,707	94
			Barkautionen	-	-
De Commission			Sonstige Passiva, und zwar:		
		of the residence of the last state of the same of the	1. Rückstellung hehufs Schaffung eines		
Lake Barr			Beamten-Witwen- und -Waisen-	The state of the s	-
			Unterstützungsfonds:		1000
51 Vers (1)		OF CHARLEST AUX TO BE THE REPORT OF	Bestand am Schlusse des Vorjahres Mk. 251,742. 50 Zuwachs im Geschäftsjahre » 25,245. —	276,987	50
			(nach Zuschreibung pro 1915 Mk, 301,987, 50)	210,501	00
			2. Unerhohene Dividende	560	
	1-7		3. Im voraus eingenommene Zinsen	3,250	-
Section 1		306	4. Noch pro 1915 abzuführende Reichsstempel	5,390	41
W W Took	1	and the second of the second o	5. Rücklage für den Gesellschaftsgrundbesitz	175,000	-
autua, Adami	girun.	The state of the court of the state the court of the	(nach Zuschreibung pro 1915 Mk. 200,000)  6. Organisationskosten-Fonds	65,000	_
198	2.3	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	(nach Zuschreibung pro 1915 Mk. 100,000)	Windshield	- CESTA
Mark Sugar		in the second se	7. Konto pro Duhiosa	38,497	78
the state of the s	1.	A Landon State of the State of	8. Guthaben der Generalagenten, bezw. Agenten 9. Rückstellung für Kriegsgewinnsteuer (R. G. 24. 12. 15)	124,253 62,500	14
The second of the		. To it is from month and with the state of the state of			777
1. 1180	10 h	All the state of t	Gewinn	843,758	77
20,417,202	04		111 W. S. Shen Librard Song At 2 Mingarith 2 4 2	20,417,202	04
				Principal of the Co	
The said of the said		the first of the state of the s		Agree I offi	
-				PERSONAL PROPERTY.	17.75

# Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

#### Handelsnotizen aus den Vereinigten Staaten

(Bericht der schweizerischen Gesandtschaft in Washington, D. C.)

Handelsumsatz des Hafens von New York. Mit \$ 2,125,000,000 fremdem Handelsumsatz steht New York an der Spitze der Welthäfen und hat damit im Jahr 1915 den Hafen von London um 200 Millionen Dollars überflügelt. Die drei wiehtigsten Welthäfen sind nun New York mit 931 Millionen Dollars Import und 1,194 Millionen Export, London mit 1,232 Millionen Dollars Import und 696 Millionen Export, Hamburg mit 1,084 Millionen Dollars Import und 817 Millionen Export. 817 Millionen Export.

Amerikanische Spitzen- und Stickerei-Industrie. In den Statistiken für 1914 führt das Zensusbureau die Herstellung von Cotton-Lace-goods in den Vereinigten Staaten zum ersten Male als selbständige Industrie auf.

Dio Fragebogen sind von 41 Fabriken dieser Branehe heantwortet worden, deren Produkto in 1914 einen Wert von \$ 13,206,785 repräsentieren. Diese Firmen verteilten sich wie folgt: 3 in Connecticut, 1 in Illinois, 1 in Missouri, 2 in New Hampshire, 1 in New Jersey, 10 in New York, 1 in Ohio, 13 in Pennsylvania und 9 in Rhode Island. Sie gaben an, folgende Produkte hergestellt zu hahen. hergestellt zu haben:

Nottingham lace curtains 5,591,154 Paarc im Werte von \$ 4,678,847, Nottingham lace curtain nets 7,504,809 Yards im Werte von \$ 1,258,307, Levers laces 7,504,809 Yards im Werte von \$ 3,681,042, Panels and other small pieces 2,359,879 im Werte von \$ 322,594, Lace bedspreads 719,333 im Werte von \$ 484,107, Sonstiges, einschliesslich narrow laces, im Werte von \$ 2,096,156.

Zunehmende englische Einfuhr aus Nottingham. Laut Exportsatistik des amerikanischen Konsulates in Nottingham (England) ist für die ersten drei Monate 1916, endend 31. März, eine Ausfuhrzunahme von § 1,422,475 oder von 76 Prozent gegenüber der gleichen Zeitspanne in 1915 zu verzeichnen. Darunter befinden sieh:

					- 1		Jar	uar-l	<b>färz</b>
							1915		1916
							. 8		8 .
Cotton laces			31	7 .		100	631,190		1,129,481
Cotton nets			14	1			450,472		745,095
Silk nets .			1.			20	74,063		280,948
Lacc curtains	:	٠.		,			40,791		36,581

Einfuhr aus London. Der Wert der Einfuhr während den vier ersten Monaten 1916 war \$ 58,822,349, gegen \$ 45,608,931 in der korrespondierenden Zeitspanne von 1915. Die wichtigsten Artikel sind:

J	Januar-April		
1916	1916		
8	8		
Gummi (Rubber) 19,386,0	017 15,772,109		
Edclsteine			
Kunstgegenstände 1,769,6	608 2,584,501		
Häute 1,011,6	342 2,429,291		
Tee 1,036,0			
Platin			
Indigo 14,8			
Creosolol 648,1			
Wolle 3,483,6			
Kupfer	652,397		

Handel mit Norwegen und Russland. Angesichts des durch den Krieg sich so sehr entwickelnden Exporthandels nach Norwegen wird eine Kommission von zwanzig amerikanischen Geschäftsleuten sich nach Norwegen und von dort nach Schweden und Danemark begeben, um neue Handelsverbindungen anzuknüpfen. Das Programm ist durch die Amerikanische-Norwegische Handelskammer in Chicago aufgestellt worden den.

Die Ausfuhr aus den Vereinigten Staaten nach Norwegen hatte in 1915 einen Wert von 47 Millionen Dollars, nach Schweden 85 Millionen Dollars, nach Dänemark 78 Millionen Dollars, total 205 Millionen Dollars. Es wird anseinhe gesiehts des sieh stetig vermehrenden amerikanischen Exportes nach Russ-land beabsichtigt, diese Verschiffungen mehr und mehr über Norwegen zu

Die Russisch-Amerikanische Handelskammer in New York teilt mit, dass neben dem in Moskau hestehenden Bureau im Monat Mai Zweigbureaux auch

neben dem in Moskau hestehenden Bureau im Monat Mai Zweigbureaux auch in Kief und Odessa eröffnet worden sind.

Die «American Chambre of Commerce in Milan» hat ihren Namen umgeändert in «American Chamber of Commerce in Italy».

Statistik betreffend Lebensdauer. Das Zensusbureau wird demnächst zum ersten Male eine diesbezügliche Statistik veröffentlichen, welche sich vorderhand aber nur auf die Bevölkerung der Neu-Englandstaaten, New York, New Jersey, Indiana, Michigan und den Distrikt Columbia erstreckt. Nach dieser Statistik über die Jahre 1909, 1910 und 1911 beträgt in diesen Staaten die Durchschnittslebensdauer für Männer 49,9 Jahre und für Frauen 53,2 Jahre. Für weisse Männer 50,2, für weisse Frauen 53,6 Jahre. Für Neger 34,1, für Negerinnen 37,7 Jahre.

Export von amerikanischem Malz. Dieses Geschäft ist neu entstanden. Im Jahre vor dem Kriege waren 380,000 Bushels (à 34 Pfund) im Werte von

 $270,\!000$ ausgeführt worden. Im ersten Kriegsjahre jedoch 2,153,000 Bushels im Werte von  $2,\!301,\!535$ 

\$ 270,000 ausgeführt worden. Im ersten Kriegsjahre jedoch 2,153,000 Bushels im Werte von \$ 2,301,535.

Brasilien (mit 600,000 Bushels) und Argentinien (mit 336,000 Bushels) waren die Hauptabnehmer. Diese beiden Länder, ebenso wie Italien, Schweden und die Philippinen sind in 1915 zum ersten Male als Kaufer aufgetreten und hatten ihren Bedarf früher in Europa gedeckt. Das nach Italien (Genna) gelieferte Malz ging zum Hauptteile an Käufer in der Schweiz weiter.

Walfischleder für Schuhe. Es ist dato in den Vereinigten Staaten die grosse Damenmode, hohe weisse Schuhe zu tragen. Es mag dies wohl mit den mangelnden Farbstoffen im Zusammenhang stehen.

Aus Seattle (blühender amerikanischer Hafen am Stillen Ozean im Staate Washington) wird unterm 11. Mai gemeldet:

«Aus dem Beringsmeer gingen heute zehn Tonnen Häute des Beluga oder weissen Walfisches ein, welehe in östlichen Schuhfabriken für die Herstellung der bei jungen Madchen jetzt so beliebten weissen Schuhe bemutzt werdensollen. Der Beluga ist im Beringsmeer und Cook Inlet massenhaft vorhanden. Zu seiner Erlegung hat aber erst die neue Mode den Anstoss gegeben. Schuh- und Lederpreise. Seit Kriegsbeginn sind die Preise für Schuhe in den Vereinigten Staaten durchsehnittlich um \$1 per Paar gestiegen und eine neue starke Erhöhung wird vorausgesagt, falls es nicht gelingt, gewisse hien ineht bestellbare Arten von Rohleder, welehe bisher aus europaisehen Ländern bezogen worden sind und deren Ausfuhr nun dort verboten worden ist, wieder in die Vereinigten Staaten einzuführen.

Das Verlangen der amerikanischen Interessenten, es möge, falls die Zufuhr dieser fremden Ledersorten fernerhin verunmöglicht bleibe, als Repressalie ein amerikanisches Ausfuhrverbot auf fertige Lederwaren gesetzt werden, ist natürlich nicht ausführbar.

Anderseits aber ist die Verteuerung der amerikanischen Schuhe, unter welcher das grosse Publikum sehwer leidet, zum Teil auch auf die stark vermehrte Leder- und Schuhausfuhr aus den Vereinigten Staaten zurückzuführen. Es sind nämlieh ausgeführt w

in 1914

in 1914.

«Calf»-Leder erster Qualität, welches vor Jahresfrist mit 31 Cents per Fuss aus den Vereinigten Staaten zum Exporte gekommen ist, gilt hier heute 52 Cents; «Calf», zweiter Grad, 50 Cents, gegen 29 Cts.

Schuhausfuhr nach Neu-Seeland. Der Bedarf dieser Kolonie ist bis jetzt fast aussehliesslieh von England gedeckt worden (Totaleinfuhr nach New Zealand 1914 \$ 1,930,000, davon für \$ 1,779,000 aus England). Amerikanische Fachkreise weisen daraufhin, dass, da England nun für längere Zeit nicht liefern könne, dort ein gutes Absatzgebiet offen liege.

Interessenten finden Zollansätze etc. beim Bureau für Bezug und Absatz von Waren, Metropol, Zürich.

Neue billige Färbemethoden für Preussisch-Blau. Das in Bradford (England) erscheinende «Journal of the Society of Dyers and Colorists» gibt neu entdeckte billigere Methoden des Färbens von Preussisch-Blau auf Wolle und Baumwolle. Näheres ist beim vorgenannten Bureau, Metropol, in Zürich, zu erfahren.

Ebendaselbst liegen auch folgende Berichte: «Die amerikanische Farben-produktion in 1914 und 1916», «Amerikanischer Handel in Gerbstoffen» und «Brasilianische Gerbe- und Farbstoffe» (alle in englischer Sprache) zur Ein-

Besteuerung amerikanischer Wertpapiere im Auslande. Das Schatzdepartement hat beschlossen, den jüngsten Protesten gegen die Besteuerung amerikanischer Papiere, welche sich in den Händen im Auslande wehnhafter Auslander befinden, auf Grund des Einkommensteuergesetzes, keine weitere Rücksicht zu schenken, sondern das Gesetz am 1. Juli 1916 einfach in Anwendung zu bringen. Der Beschluss, derartige Wertpapiere zu besteuern, sollte ursprünglich am 1. Mai in Kraft treten, aber die Ausführung wurde bis zum 1. Juli verschoben, um den Finanzinteressenten, welche dagegen protestiert haben, Gehör sehenken zu können. Man veranschlagt, dass die Bundeseinnahmen durch die Besteuerung solcher Papiere jährlich um \$ 1,000,000 steigen werden.

nahmen durch die Besteuerung solcher Papiere jährlich um \$ 1,000,000 steigen werden.

Benzin-Teuerung. Die Bundes-Handelskommission hat am 2. Juni bekanntgegeben, dass sie am 12. und 13. Juni Vernehmungen von Interessenten abhalten wird, bei welehen diese Gelegenheit haben werden, sieh über die Ursachen des Steigens der Gasolinpreise auszusprechen. Die Kommission untersucht die Preissteigerung auf Grund einer Resolution des Senats und hat Schreiben an Raffineure, Makler, Röhrenleitungsbesitzer und Rohölproduzenten im ganzen Lande abgeschickt, worin diese gebeten werden, ihr alle ihnen zur Verfügung stehende Information über den Gegenstand mitzuteilen. Die Gasolinpreise in New York sind nun ziemlich fest. 24 Cents die Gallone en gros und 27 bis 31 Cents im Detail-Verkaufe (1 Gallone = 3,78 Liter).

Käse und sein Nährwert. Das Agrikulturdepartement der Vereinigten Staaten hat angesiehts der immer teurer werdenden Lebensmittel eine vorvier Jahren herausgegebene Broschüre über Käse und seine Verwendung (Cheese and its economical uses in the diet. Farmers Bulletin 487) neu im Drucke erscheinen lassen. Auf vierzig Seiten wird dem Volke alles Wissenswerte über alle Arten von Käse, deren Selbstbereitung im Hause und deren Verwertung im Haushalt-Menue, gesagt.

Wiehtig und daher wert, dass davon für die Schweiz eine Uebersetzung ins Deutsche gemacht würde, sind etwa 80 Rezepte von aus Käse herzustellenden Gerichten, nämlieh Saueen, Fondues, Souffles, Misehungen mit Macearoni, Reis, Mehl, Gerichte, welche Fleisch ersetzen, ferner Suppen, Kartoffelspeisen, Sandwiches aller Art, Salate mit Käse, Käsekuchen, Käse-Süssigkeiten etc.

In der Einleitung der Broschüre wird angegeben, dass für die hundert Millionen Einwohner in den Vereinigten Staaten jährlich über 300 Millionen Pfund Käse im ungefähren Werte von 29 Millionen Dollars hergestellt werden.

Die obige Broschüre ist beim sehweizerisehen Nachweisbureau für Bezug

Die obige Broschüre ist beim sehweizerisehen Nachweisbureau für Bezug und Absatz von Waren, Metropol, Zürich, erhältlich.

#### Sicherstellung der Kriegsgewinnsteuer

(Bundesratsbeschluss vom 29. Juli 1916.)

(Bundesratsbeschluss vom 29. Juli 1916.)

Art. 1. Personen und Gesellschaften, die in den Jahren 1915 und 1916 a) in der Schweiz ein Handelsgeschäft, einen industriellen oder gewerblichen Betrieb inne hatten, auch wenn es sich dabei um eine Niederlassung eines ausländischen Geschäftes oder Betriebes handelte; b) an einem solchen Geschäft oder Betrieb im Ausland als Inhaber, Teilhaber, Kommanditär oder Mitglied des Verwaltungsrates beteiligt waren; e) gelegentlich Handelsgeschäfte abschlossen, sieh an solchen beteiligten oder solche vermittelten, haben, wenn sie ihren Wohnsitz oder Aufenthalt oder den geschäftlichen Betrieb in der Schweiz aufgeben wollen, vor dem Wegzug oder vor der Aufgabe des geschäftlichen Betriebes für die für die Jahre 1915 und 1916 zu erhebende Kriegsgewinnsteuer Sieherheit zu leisten.

Die Sieherheitsleistung kann auch in allen andern Fällen verlangt werden, in welchen die zu erhebende Kriegsgewinnsteuer gefährdet erscheint.

scheint.

Art. 2. Die Sicherstellungsverfügung wird von der eidgenössischen Kriegssteuerverwaltung erlassen, welche den sicherzustellenden Steuerbetrag festsetzt. Dieser Betrag darf einen Viertel des Geschäftsgewinns nicht übersteigen, den der von der Sicherstellungsverfügung Betroffene nach seinen Angaben, oder, wenn diese von der eidgenössischen Kriegssteuerverwaltung als ungenügend eraehtet werden, nach ihrer eigenen Schätzung in den Jahren 1915 und 1916 erzielt hat.

Art. 3. Die Sieherstellungsverfügung der eidgenössischen Kriegssteuerverwaltung ist sofort vollstreckban. Gegen dieselbe kann innert fünf Tagen beim schweizerischen Finanzdepartement Besehwerde erhoben werden, das endgültig enscheidet. Die Beschwerde hindert die sofortige Vollstreckbarkeit der Sieherstellungsverfügung nicht.

Die Sicherstellungsverfügung der eidgenössischen Kriegssteuerverwaltung und der Rekursentscheid des sehweizerischen Finanzdepartements sind einem vollstreckbaren geriehtlichen Urteil im Sinne des Art. 80 des Bundesgesetzes über Schuldbetreibung und Konkurs gleiehgestellt.

Art. 4. Die kantonalen Behörden haben bei der Sieherstellung tat. Art. 4. Die kantonalen Behörden haben bei der Sieherstellung tat. Kräftig mitzuwirken. Insbesondere haben sie die eidgenössische Kriegssetuerverwaltung sofort zu benachrichtigen, wenn eine Person oder Gesellschaft, bei der feststeht oder vermutet wird, dass sie Kriegsgewinsteuerzut erfen.

Art. 5. Dieser Besehluss tritt heute in Kraft. Das schweizerische Finanzdepartement ist mit dessen Vollziehung beauftragt.

# Mesures de sûreté en vue de l'impôt sur les bénéfices de guerre

Mesures de sûreté
en vue de l'impôt sur les bénéfices de guerre

(Arrêté du Conseil fédéral du 29 juillet 1916.)

Artiele premier. Les personnes et les sociétés qui dans les années 1915 et 1916: a) ont exploité en Suisse une entreprise commerciale, industrielle ou professionnelle alors même qu'il s'agissait d'une succursale d'entreprise ou d'exploitation étrangère; b) ont partieipé à une entreprise ou à une exploitation de ce genre à l'étranger à titre de propriétaire, d'assoeié, de eommanditaire ou de membre du eonseil d'administration; c) ont conclu occasionnellement des affaires commerciales, y ont partieipé ou ont servi d'intermédiaires pour ees opérations, doivent, pour le eas où elles auraient l'intention d'abandonner leur domicile ou leur résidence en Suisse ou de remettre leur exploitation, fournir avant leur départ ou avant la remise de leur exploitation, des sûretés pour l'impôt sur les hénéfiees de guerre à percevoir pour les années 1915 et 1916.

La demande de sûretés peut également être faite chaque fois qu'il y a péril pour la perception de l'impôt sur les hénéfiees de guerre.

Art. 2. La demande de sûretés est faite par l'administration fédérale de l'impôt de guerre qui fixe le montant d'impôt devant faire l'objet des sûretés. Ce montant ne peut excéder un quart du bénéfie d'exploitation qu'a réalisé dans les années 1915 et 1916, suivant les données qu'elle a fournies, la personne à qui les sûretés sont demandées. Si ees données sont considérées comme insuffisantes par l'administration fédérale de l'impôt de guerre, cette dérnière fixe elle-même au moyen de la taxation le bénéfiee des années en question.

Art. 3. La demande de sûretés faite par l'administration fédérale de l'impôt de guerre est immédiatement exécutoire. On peut recourir contre cette décision dans le délai de cinq jours, auprès du Département suisse des finances qui tranche définitivement. Le recours ne suspend pas l'exécution immédiate de la demande de sûretés. Elles ont en partieulier l'obligation d'aviser immédiatement l'admini

#### Postscheck- und Giroverkehr. - Chèques et virements postaux.

Nr. 30. Nene Beitritte. — 28. VII. 1916. — Nonvelles adhésions. Baden: VI. 794 Buchdruckerei Wanner.

Basel: V. 2756 Reuter, Walter, Maschinen und Werkzeuge. - V. 2759 Silbernagel, Adolf,

Badel: VI. 794 Buchdruckerel Wanner.
Basel: V. 2756 Reuter, Walter, Maschinen und Werkzenge. — V. 2759 Silbernagel, Adolf, Ingenieurbureau.
Bellach: Va. 296 Welti-Jäggf, E., Weinhandlung.
Bern: HI. 1716 de Blonay, A., Ingenieur, 32, rue federale. — HI. 1721 Bührer, F., Habsburgstrasse 9. — III. 1720 Haaf'sche Apotheke und Drogerie, Fritz Haaf-Rubin. — HI. 1719 Handwerker & Gewerbe-Verein Bern, Kassler. — HII. 1714 Internement des prisonniers de guerre en Suisse, le quartier-mâtire central. — HI. 1713 Ziegelei Eymatt & Tiefenau A.-G.
La Chamy-de-Fonds: IVb. 417 Groepler, J., photographic artistique.
Ebmatingen: VIII. 4195 Hafner, A., Gemeindegutsverwalter und Steuerbezüger.
Flums: X. 581 Bösch-Deuther, Kurhäuser Sennisalp.
Genève: I. 1156. Gavillet, Edouard (Agence Helvétique). — I. 1142 Société protestante genevoise de secours mutuels. — I. 878 Wirths & Weber, Châtelaine.
Intutwil: HII. 149 Balser, Gottfried.
Ilauz: X. 583 Casutt-Lang, Frz. — X. 584 Pajarola, E., Apotheker, Jegenstorf: III. 1710 Mostereigenossenschaft Jegenstorf & Umgebung.
Liestal: V. 2758 Spreyermann, G., Feilen- und Raspen-Fabrikation.
Midnieloorf (Solothurn): Va. 316 Stuber, J., Seilerei.
Nidan: IVa: 543 Wohlfahrt & Schwarz, Pianofabrik.
Niederurnen: IXa. 278 Landolt, Jakob, Landesprödukte und Kohlenhandlung.
Pieterlen: IVa. 549 Meyer, G.,
Poirentry: IVa. 470 Fabrique d'horlogerie «Panthère», St-Froidevaux & Bloch.
Bieddwil: IIIa. 65 Ziegelein Bettenhausen und Riedtwil bei Herzogenbuehsee A.-G.
Schaffhausen: VIII. 489 Globe Separator, Albert Regas. — VIII. 485 Schläpfer-Züllig, R.
Sehmerlkon: IX. 1481 Pfister-Blöchlinger, Alois, Restaurant Bahnhof, Käse-& Butterhandlung.
Solothurn: Va. 317 Marti, Gebr., Schalenfabrik. — Va. 315 Zurmühle, J., Bäckerei, Con-

Sehmerikon: IX. 1481 Pfister-Blöchlinger, Alois, Restaurant Bahnhof, Käse-& Butterhandlung.
Solotluru: Va. 317 Marti, Gebr., Schalenfabrik. — Va. 315 Zurmühle, J., Bäckerei, Conditorei und Zwiebackfabrikation.
Vesenaz: I. 1160 Rochat, A., Ferne de St. Maurice.
Worb: III. 1702 Aeschbacher, Gebrüder, Buchdruckerei und Buchbinderei.
Worblaufen: III. 1712 Schenk, Ferd.
Zürleh: VIII. 4253 Baumann, G., Lederhandlung. — VIII. 4442 Bosshard, Heinrich, Elektr. Anlagen. — VIII. 2996 Glättli-Brunner, B., Galvanoplastische Anstalt & Stereotyple. — VIII. 4217 Kaufmann-Ernst, W., Arzt, Dr. med. — VIII. 4437 Köbler, Ulrich, Wetlistr. 2. — VIII. 4438 Nägeli-Helbling, II., Dr. med. — VIII. 4280 Schaffermann & Weiss; Kunstverlag & Luxuspapiere. — VIII. 4261-Sigg, Ernst, Dr. med., Nervenarzt. Lelpzig: V. 2751 Weber, Theophil, Adressbuch-Verlag.

Schweizerische

# Revisionsgesellschaft A.-G.

Limmatquai 34 Zürich Limmatquai 34

Abschlussarbeiten, Revisionen Uebernahme der Kontrollstelle von A.-G. Vermögensverwaltungen, Erbschaftsteilungen 1683 (2884 Z)

Uebernahme von Verbandssekretariaten

Die Herren Aktionäre werden hiemit (Art. 7 der Statuten) zur diesjährigen ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG, welche Samstag, den 5. August 1916, nachmittags 2½ Uhr, im Gasthol zur Lille in Schlieren stattfindet, eingeladen.

#### Traktanden:

Abnahme des Verwaltungsberichtes und der Rechnungen pro 1915. Bericht der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
 Wahl der Rechnungsrevisoren und deren Ersatzmänner pro 1916.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung werden gegen Vorweisung der Aktien im Bureau der Gesellschaft in Schlieren ausgegeben. Der Verwaltungsberioht mit Rechnungen und Bericht der Kontrollstelle kann vom 29. Juli an eben-dasellst bezogen werden (2008 7) 1813 daselbst bezogen werden. (3088 Z) 1813,

Schlieren, den 21. Juli 1916.

Namens des Verwaltungsrates, Der Präsident: H. Schwarzer.

# 29 A .- W.- II.66

Aktiengesellschaft für Agentur und Kommission der Lebensmittelbranche Rotbuchstrasse 21, Zürich

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 24. Juni 1916 hat sich die «A.-G.-L.» Aktiengesellschaft für Agentur und Kommission der Lebensmittelbranche aufgelöst und ist daher in Liquidation getreten. Zu Liquidatoren der Gesellschaft sind ernannt worden die

HH. Fritz Kradolfer, Rotbuchstrasse 21, Zürich Georg Brovard,

Georg Brovard,

Es erfolgt hiemit die Aufforderung an die Gläubiger der aufgelösten Gesellschaft, ihre Forderungen und Ansprüche binnen Jahresfrist, von heute an gerechnet, den Liquidatoren anzumelden.

3112 Z (1820 !)

Zürich, 25. Juni 1916.

,A .- G .- L . 66

Aktiengesellschaft für Agentur & Kommission der Lebensmittelbranche in Liquidation

Georg Brovard. Fritz Kradolfer.

# Le Rasoir Helvét

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

# assemblée générale extraordinaire

pour le lundi, 7 août 1916, à 21/2 h. du soir, au siège social, Grand Pont 8, Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

Proposition de ratification d'achat de brevet.
 Augmentation du capital.

Pour prendre part à l'assemblée, Messieurs les actionnaires auront à se munir de cartes d'admission, en justifiant de leur qualité d'actionnaires, au siège de la société, jusqu'au 5 juillet à 5 h. du soir. (12610 L) 1829,

LAUSANNE, le 27 juillet 1916.

Le conseil d'administration.

Capital Souscrit



SIÈGE: 71, LOMBARD STREET, LONDRES, E.C.

(Frs. 25=£1.) Frs. 782,605,000

Capital Versé Frs. 125,216,800 Fonds de Réserve Frs. 90,000,000 - Frs. 3,262,612,475 Dépôts, etc. - -

- Frs. 1,375,222,075 Avances, etc.

CETTE BANQUE POSSÈDE 900 SUCCURSALES EN ANGLETERRE ET AU PAYS DE CALLES. Siège pour L'Etranger et les Colonies: 17, Cornhill, Londres, E.C.

Établissement auxiliaire pour la France: LLOYDS BANK (FRANCE) LIMITED, avec sièges à PARIS, BORDEAUX, BIARRITZ et au HÂVRE.

# du chemin de fer Nyon-Crassier

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire dans la grande salle du CHATEAU DE NYON, le samedi 12 août 1916, à 2 heures

Ordre du jour statutaire.

Les comptes, rapports et pièces justificatives sont déposés, des ce jour, au Bureau de la Compagnie, à Nyon, à la disposition des actionnaires. (1833!) NYON, le 26 juillet 1916.

Le conseil d'administration.

## **Fensier-Converts** Geschäfts-Couverts Kanzlei-Converts **Akten-Converts**

Katalog-Couverts jeder Art und Grösse mit gewöhnlichem oder Patentverschluss

Zahltag-Converts
Muster-Düten (gewöhnliche)
Muster-Düten mit Seitenfalz gebrochen

oder mit Blitzverschluss

Anhänge-Etiketten mit einsachen oder Doppel-Ösen Packungen (4244 Z) 2419,

Papierwaren jeder Art in lithographischer oder typographischer Ausführung

## liefert zu kulanten Bedingungen prompt die Converts- und Papierwarenfabrik Frey, Wiederkehr & Cie., Zürich und Gontenschwil

Vereinigte Leinenwebereien Worh & Scheitlin & Co. A.-G.

# Coupon Nr. 3

ab Aktien unserer Gesellschaft wird durch die Kantonalbank von Bern, in Bern, mit

Fr. 20

eingelöst. Die HH. Aktionäre wollen womöglich gleichzeitig Coupon Nr. 2 abliefern. 1851 (601 R)

Worb & Scheitlin A.-G.

# S. A. FABRIQUE DE CHOCOLAT ET DE PRODUITS ALIMENTAIRES DE VILLARS

Conformément à la décision de l'assemblée générale des actionnaires du 28 juillet 1916, le coupon nº 9 pour l'exercice 1915/16 est payable dès ce jour, au 12%, à Fribourg: au slège social, à Lausanne: chez M. G. Landis, banquier.

Fribourg, le 1er août 1916. 1848 (3629 F)

Le conseil d'administration.

Première insertion.

## Fabrique Suisse de Balanciers S. A. en liquidation Ayant son siège à La CHAUX-DE-FONDS

(Publication à teneur de l'art. 667 C. O)

Par décision de l'assemblée générale des actionnaires du 17 juin 1916, la Fabrique Suisse de Balanciers S. A. ayant son siège à La Chaux-de-Fonds a été déclarée dissoute. Messieurs les créanciers sont invités à produire leurs créances d'ici à fin août 1916, au notaire Alphonse Blanc, rue Leopold Robert 66, à La Chaux-de-Fonds, l'un des liquidateurs.

Les liquidateurs.

Dreiwand-System
Erdbehensichere Stahlkammeranlagen, sestleich geschültt
Panzertüren (2871 Z) 1681,
8afes, Einmauerungsschränke

Union-Kassenfabrik B.Schneider, Zürich



für Industrie a. Hausbrand

direkter Versand nach jeder Schweizerstation empfehlen

Hans

Kohlen - Grosshandlung St. Gallen

Bureau: MERKATORIUM 4057G) Telephon 573

Mit einer

## Schlüsselmarke SECURITAS"

finden Sie unfehlbar ver-lorene Schlüssel zurück! Einmaliger Preis Fr. 1.-

"Securitas" Bern oder Filialen

## Automat-Buchhaltung richtet ein 8, Hermaun Frisch, Bücherexperte

Zürleh 6, Neue Beckenhofstr. 16

# Ausarbeltung

pat und zum Patent an-gemeldeter Erfindungen übernimmtstreng diskret Ingenieur, erfahrener Konstrukteur; Verwer-tung event, auch mit Be-teiligung. Anfragen an Petish 63, Butan 19, Zurich.